

## 10 Tipps für Interviews

1. Erstellen Sie vor dem Interview einen Leitfaden, der eine Grobstruktur der wünschenswerten Fragen enthält. Führen Sie ein unverbindliches Probeinterview durch, um die Brauchbarkeit des Leitfadens zu erproben.
2. Entscheiden Sie sich gemeinsam für einen Ort, an dem das Interview unbelastet in einer entspannten Atmosphäre durchgeführt werden kann.
3. Geben Sie am Anfang den Grund für die Befragung an und sichern Sie gegebenenfalls Vertraulichkeit der Aussagen zu. (Wenn Interviewergebnisse in schriftlicher Form weiter verwendet werden sollen, sollte das Einverständnis der Interviewpartner/innen dazu eingeholt und vor Veröffentlichung Einsichtnahme gewährt werden.)
4. Vermeiden Sie Suggestivfragen oder Fragen, die der interviewten Person wenig Spielraum zum Einbringen der eigenen Sichtweise geben und eher die vorgefasste Meinung des Interviewers/der Interviewerin erhärten. Am meisten erfährt man mit offenen Fragen.
5. Suchen Sie eine Balance zwischen den Wünschen nach detaillierter Auskunft aus der Interviewer/innen-Sicht und dem Bedürfnis nach dem Einbringen eigener Schwerpunkte aus der Sicht der interviewten Person.
6. Das Zuhören-Können ist eine der wichtigsten Fähigkeiten eines Interviewers/einer Interviewerin. Lassen Sie der interviewten Person Zeit, auf Ihre Fragen zu reagieren. Das Zuhören stärkt nicht nur die interviewte Person, sondern bringt auch jene Aspekte ins Gespräch, die ihr ein echtes Anliegen sind.
7. Wenn Sie sehr allgemeine Aussagen über die erfragten Sachverhalte bekommen, fragen Sie nach Beispielen. (Verallgemeinerungen sind für das Verständnis eines Sachverhalts wenig hilfreich!)
8. Stellen Sie immer wieder sicher, dass Sie die interviewte Person richtig verstanden haben, indem Sie die erhaltenen Informationen kurz zusammenfassen und fragen, ob dies das Gesagte richtig wiedergibt.
9. Wenn Sie Ihre Fragen hinreichend beantwortet finden, geben Sie der interviewten Person auch noch die Möglichkeit, Fragen an Sie zu stellen. (Interviews sind oft eine der wenigen Möglichkeiten, in geschütztem Rahmen über bestimmte Aspekte von Schule und Alltag zu sprechen.)
10. Teilen Sie der interviewten Person nochmals mit, was mit den Antworten weiter passiert und wie Sie mit persönlichen Daten bzw. Aussagen umgehen werden. Geben Sie ihr auch die Möglichkeit, sich nachträglich noch bei Ihnen melden zu können, falls dies aus irgendeinem Grund notwendig sein sollte.